

BERLINER GEDENKTAFEL

In diesem Haus lebte von Juni 1917 bis Januar 1939

MARIANNE AWERBUCH

20.6.1917 - 6.6.2004

Professorin und Dekanin der Freien Universität

In letzter Minute gelang ihr 1939 die Flucht nach Palästina

Ihre Eltern wurden 1943 in Auschwitz ermordet

1966 kehrte sie nach Berlin zurück

um Geschichte und Judaistik zu studieren und zu lehren

Das Verhältnis von Juden und Christen ließ sie nicht los

Mit klarer Sprache und bissigem Witz mischte sie sich ein

So wurde sie eine Berliner Erscheinung

Gefördert durch die Stiftung Preußische Seehandlung